



Datenschutzerklärung für die Teilnahme an Webinaren über WebinarGeek

Wir freuen uns, dass Sie an unseren Webinaren teilnehmen möchten. Um Ihre Datenschutzrechte zu wahren und Ihnen ein sicheres Webinarerlebnis zu bieten, möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung von Webinaren ist:

AERA EDV-Programm GmbH
Im Pfädle 2
71665 Vaihingen
Tel: 07042 3702-22
E-Mail: info@aera-gmbh.de

Zur Organisation, Durchführung und Nachbereitung von Webinaren setzt die AERA EDV-Programm GmbH die Software WebinarGeek (WebinarGeek, Chroomstraat 12, 2718 RR Zoetermeer, Netherlands). WebinarGeek agiert in diesem Zusammenhang als unser Auftragsverarbeiter.

Bitte beachten Sie in dem Zusammenhang auch die Datenschutzinformationen der Firma:

<https://www.webinargeek.com/de/datenschutzerklärung>. Für die Datenerhebung und Verarbeitung im Rahmen von Webinaren ist die AERA EDV-Programm GmbH verantwortlich.

Weiterhin haben wir einen Datenschutzbeauftragten bestellt:

Herr Marc Link
dsb-link, Reutlingen
marc@dsb-link.de

oder postalisch an oben genannte Adresse mit dem Zusatz „Der Datenschutzbeauftragte“



Datenverarbeitung und Zwecke

Die Durchführung von Webinaren erfolgt über den externen Anbieter WebinarGeek. Um Ihnen den Zugang zu unseren Webinaren zu ermöglichen und eine reibungslose Durchführung sicherzustellen, verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

Vor- und Nachname

E-Mail-Adresse

Ggf. weitere von Ihnen während der Registrierung oder Teilnahme angegebene Daten

Diese Daten werden ausschließlich für die Organisation, Durchführung und Nachbereitung inkl. Erfolgskontrolle und Teilnahmenachweis der Webinare verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur technischen Abwicklung des Webinars erforderlich ist oder wir gesetzlich dazu verpflichtet sind.

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Stellen außerhalb des EU/EWR-Raumes ist nicht geplant. Sollten wir Ihre Daten durch einen Dienstleister außerhalb des EU/EWR Raumes verarbeiten lassen, so erfolgt die Verarbeitung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde, andere angemessene Datenschutzgarantien vorhanden sind oder eine der Ausnahmen nach Art. 49 DSGVO zutrifft.

Sie sind weder vertraglich noch gesetzlich verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Ohne Angabe personenbezogener Daten ist eine Webinarteilnahme jedoch nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage eines Dienstleistungsvertrags über die Webinarteilnahme mit Ihnen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.



Speicherdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie es für die Durchführung des Webinars und die Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen erforderlich ist. Nach Abschluss des Webinars werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder Sie haben in eine längere Speicherung eingewilligt.

Wir zeichnen einen Teil unserer Webinare auf. Hierbei stellen wir durch technische Maßnahmen sicher, dass keine personenbezogenen Daten von Teilnehmenden auf dem Video erscheinen. Es kann jedoch Vorkommen, dass auf gestellte Teilnehmer-Fragen Bezug genommen wird.

Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben ein Recht auf Auskunft durch den Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO). Sie haben das Recht des Widerspruchs gegen die Verarbeitung, wenn die Voraussetzungen gem. Art. 21 DSGVO vorliegen. Wir weisen Sie ebenfalls auf Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art 20 DSGVO hin, sowie darauf, dass Sie das Recht haben, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden. Eine automatisierte Entscheidungsfindung inkl. Profiling besteht nicht.

Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Soweit Sie Ihr Recht auf Datenschutz beeinträchtigt sehen sollten, bitten wir Sie, sich zunächst an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden. Daneben haben Sie auch das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstrasse 10a
70173 Stuttgart
Tel.: 0711/615541-0
poststelle@lfdi.bwl.de